

EMPOWER ISLAND



→ EMPOWERMENT
WOCHENENDE

15.-17.09.2023 →
Gut Alte Heide

EMPOWERMENT WOCHENENDE FÜR FACHKRÄFTE DER MÄDCHEN*ARBEIT MIT PERSPEKTIVEN OF COLOR

Wir freuen uns, euch zu unserem ersten EMPOWER ISLAND-Wochenende für BI_POC-FLINTA-Fachkräfte in der Mädchen*arbeit vom 15. bis 17. September 2023 einzuladen!

Die Corona Pandemie hat die Mädchen*arbeit besonders in der Alltagspraxis vor viele Herausforderung gestellt. Vor allem die Beziehungsarbeit im persönlichen Kontakt war kaum oder gar nicht möglich. Auch die Umstellung auf digitale Formate und die Anpassung der räumlichen Gegebenheiten hat viel Zeit und Kraft gekostet. Dazu kommen politisch schwierige Ereignisse weltweit, die die kontinuierliche Auseinandersetzung mit Macht- und Gewaltverhältnissen erfordern. Obwohl wir alle unsere Strategien haben und unseren Umgang damit haben, sind diese vielfältigen Belastungen und deren Nachwirkungen für unsere Arbeit als Fachkräfte und für MINTA deutlich spürbar – und im Arbeitsalltag bleibt oft wenig Zeit, um sie zu besprechen und verarbeiten zu können. Dazu kommt, dass sich Belastungen oft nicht nur psychisch, sondern auch körperlich ausdrücken.

Wir möchten mit EMPOWER ISLAND einen Raum für ganzheitliche Auseinandersetzungen schaffen. Dazu bieten wir euch ausgewählte Workshops an, in denen Themen wie Körperbewusstsein, Selbstbestimmung, Awareness, Stimme und Sprache mit einbezogen werden. Ihr seid herzlich eingeladen, mit uns drei Tage zur Ruhe zu kommen, euch auszutauschen, zu vernetzen, Kraft zu schöpfen und für eure Arbeit neue Inspirationen, Impulse und Methoden mitzunehmen.

Moderiert wird das Wochenende von der Dozentin Yasmina Gandouz-Touati, die viele Jahre in der Mädchen*arbeit tätig war und regelmäßig das Vernetzungstreffen der LAGM*A NRW für BI_POC-Pädagog*innen gestaltet und moderiert.

Wann? 15.-17.09.2023

Wo? Gut Alte Heide|Bremen 10, 42929 Wermelskirchen
<http://www.gutalteheide.de/>

ANMELDUNG

Engeladen sind **Fachkräfte aus der Mädchen*arbeit und der Kinder- und Jugendarbeit aus NRW**, die sich als BI_PoC und FLINTA verstehen/positionieren. Dies ist ein Raum für Menschen, die von verschiedenen Rassismen betroffen sind.

Teilnahme und Anmeldung

Es gibt eine Teilnahmebegrenzung auf 20 Teilnehmende. Die Veranstaltung ist kostenlos und wird aus Mitteln des Ministeriums für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes NRW finanziert. Es gibt eine begrenzte Anzahl an Plätzen für die Kinderbetreuung während der Workshops für Kinder ab 6 Jahren.

Hinweis zur Barrierefreiheit: Leider sind nicht alle Räume vom Gut Alte Heide barrierefrei zugänglich. Bitte nimm mit uns Kontakt auf, wenn du diesbezüglich Fragen hast.

Für den Nachweis eurer Teilnahme bitten wir euch, den Anmeldebogen (Seite 7) vollständig auszufüllen und uns per Mail zu schicken.

Anmeldung an

angela.deussen@maedchenarbeit-nrw.de

Anmeldeschluss

28.08.2023

PROGRAMM



Austauschraum

Unser regelmäßiges Vernetzungstreffen für BI_PO C Fachkräfte wird auch bei Empower ISLAND stattfindet. In diesem Slot wird es Raum für Austausch und Reflexion unserer Praxis in unseren jeweiligen Einrichtungen und Arbeitsfeldern im Kontext der Mädchen*- bzw. Kinder- und Jugendarbeit geben. Für die Fallreflexion als auch für eine anschließende Praxisreflexion seid ihr eingeladen Situationen, Fälle und/oder Fragen aus eurer Praxis mitzubringen. Gemeinsam können wir dann nach Handlungs- und Interventionsmöglichkeiten suchen.

Moderatorin

Yasmina Gandouz-Touati ist Diplom-Sozialarbeiterin und MA Erziehungswissenschaftlerin. Sie arbeitete viele Jahre als hauptamtliche Mitarbeiterin in der Mädchen*arbeit mit den Schwerpunkten rassismuskritische Mädchen*arbeit und Medienpädagogik. Seit 2023 arbeitet sie in einem Forschungsprojekt der Universität Bielefeld zu Erfahrungswissen von rassistisch diskreditierbaren Menschen.



WS1

“Die Stimme, der Spiegel der Seele“

Die Stimme ist nicht nur ein mächtiger Vermittler von Emotionen, sondern auch ein kraftvolles Werkzeug, um sich auszudrücken und gehört zu werden. Sie spiegelt den Gemütszustand wider und berührt tiefste Gefühle. Wir leben jedoch in einer Gesellschaft, die oft dazu neigt, Menschen mit Diskriminierungserfahrung zum Schweigen zu bringen oder ihre Stimmen herabzusetzen. Durch diesen Workshop möchten wir euch das nötige Werkzeug und die Unterstützung bieten, um sich selbstbewusst und selbstbestimmt auszudrücken.

Referent*in

Catalina Valencia ist Sängerin, Gesangspädagogin sowie Diversitätsbeauftragte an der Offenen Jazz Haus Schule. Die gebürtige Kolumbianerin studierte Pädagogik und Musik in ihrer Heimatstadt Cali. Es folgten Anstellungen als Musikpädagogin bei unterschiedlichen Erziehungs- und Bildungsinstitutionen. Sie positioniert sich als queer, Flinta* und schwarze Person. Politische und soziale Arbeit im Kontext von Antirassismus, Antidiskriminierung und Antikolonialismus bilden die Schwerpunkte ihrer Tätigkeit.



WS3

Überleben, Sein, Expansion

Wir wissen wie wir überleben,
aber können wir auch Sein?

Wie können wir eine Überwindungskraft
zur Expansion kultivieren?

Zwischen Überlebensmodus und Heilung;
zwischen Masking und Authentizität;
Zwischen persönliches und kollektives
Wachstum, begegnen wir der Frage:

Wo und mit wem, kann ich wie viel
von mir sein?

Referent*in

Safiya Yon arbeitet seit 2015 mit marginalisierten Personen im Kontext von Empowerment und Mental Health. Als psychosoziale Beraterin und künstlerische Forscherin liegt ihre Arbeit an der Intersektion von Mental Health, Community-Care und Social Practice. Safiya versteht psychisches Wohlbefinden als Form der politischen Resistenz und begleitet rassifizierte Personen beim Navigieren von und Herauswachsen aus den Paradigmen kapitalistisch-patriarchalischer White Supremacy. Es ist ihr zutiefst ein Anliegen, Formen des kollektiven, holistischen Wohlbefindens zu ko-imaginieren und ko-kreieren.



WS2 und WS4

Dekolonisierung von Heilung

Inwiefern hat Wissen um Heilpflanzen etwas mit Kolonialismus zu tun und wie können wir es dekolonisieren und empowernd nutzen? Welches Wissen besteht eigentlich schon in uns und wurde vermutlich transgenerational an uns weitergeleitet? Mit diesen und weiteren Fragen setzen wir uns im zweiteiligen Workshop Dekolonisierung von Heilung auseinander. Außerdem werden wir uns mit einigen der Pflanzen auseinandersetzen, die uns im Alltag begegnen, und gemeinsam Pflegeprodukte herstellen.

Referent*in

Djalila Boukhari positioniert sich als queere cis-Frau of Color, ist Sozialarbeiterin*, Empowerment-Trainerin* und arbeitet als freiberufliche Bildungsreferentin*. Ihre Themenschwerpunkte sind Rassismuskritik, Intersektionalität, sexuelle und geschlechtliche Vielfalt und Awareness. Aktuell beschäftigt sie sich stark mit dem Thema Empowerment für marginalisierte Gruppen und im Bereich Communitycare, Communitybuilding, Transgenerationales Empowerment, Selfcare, Self-Empowerment, Gestalten und Kreativität. Seit einigen Jahren setzt sie sich nebenberuflich mit der Herstellung eigener Pflegeprodukte und dem Erkunden von Heilpflanzen auseinander.

PROGRAMM

15.09 Freitag

- 15:00—16:30 Ankommen
- 17:00—18:00 Kennenlernrunde
- 18:00—19:00 Abendessen
- 19.30—22:00 Abendprogramm

16.09 Samstag

- 08:00—10:00 Frühstück
- 10:00—10:30 Zusammenkommen
- 10:30—12:30 Austauschraum
- 12:30—13:30 Mittagsessen
- 14:00—15:30 Ausflug in die Natur
- 16:00—18:00 Workshop I/Workshop II
- 18:30—19:30 Abendessen
- 20:00—22:00 Open Mic Abendprogramm

17.09.Sonntag

- 08:00—10.00 Frühstück
- 10:00—11:30 Workshop III/ Workshop IV
- 11:45—12:45 Abschlussrunde
- 12:45—13:45 Mittagsessen
- 14:15 Abfahrt

ANMELDUNG

Institution _____

Name/Vorname _____

Adresse _____

Telefon _____

E-mail _____

Wie und woher kommst du zum Gut Alte Heide?

Wir organisieren in Köln Mitfahrgelegenheiten. Bitte sag Bescheid, ob du mit dem Auto anreist und Sitzplätze anbieten kannst oder selber eine Mitfahrgelegenheit benötigst.

Bevorzugst du ein Einzelzimmer oder ein Mehrbettzimmer?

Hast du Essensunverträglichkeiten?

Hast du Lust beim Open Mic etwas vorzutragen
(Singen, Storytelling, Gedichte Vorlesen, etc.)?

Brauchst du Kinderbetreuung? Wie viel Kinder bringst du mit?

Empowerment
→

In Kooperation mit:

Coach e.V.

projekt.kollektiv
IDA-NRW
Informations- und Dokumentationszentrum
für Antirassistische Arbeit in Nordrhein-Westfalen

Q_MUNITY
Begegnungsort und Empowerment für die queere Jugendarbeit